

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

Jedes Pullout Angebot der Begabtenförderung in Burgdorf setzt sich aus folgenden **drei Förderbereichen** zusammen:

- Förderung im Bereich des gemeinsamen Schwerpunkts (siehe unten)
- Förderung der Reflexionsfähigkeit
- Förderung in der individuellen Interessenarbeit

Der Schwerpunkt liegt im Pullout Angebot der Unterstufe im Schuljahr 2016/2017 im Bereich:

Förderung der Intra- und Interpersonale Intelligenz / Thema: Freundschaft

- Die BF- Schüler/-innen kommen durch Sprichwörter, Lieder und Gedichte, Symbole und Zahlen, durch Erlebnisse, Beobachtungen dem Thema Freundschaft näher.
- Sie versuchen das Phänomen Freundschaft besser zu verstehen, indem sie ihre Ideen sammeln, Personen in ihrer Umgebung befragen und Diskussionsrunden führen.
- Sie schlüpfen in verschiedene Rollen und schreiben ein kleines Theaterstück mit dem Titel „Wenn wahre Freunde...“.



Die Förderlehrperson Dalia Holzer besucht die einzelnen BF-Schüler/-innen zwei Mal pro Schuljahr in der Regelklasse. Diese **Begleitung** ermöglicht einen Transfer der erworbenen Kompetenzen und intensiviert die Zusammenarbeit.

Genereller Ablauf einer Pullout Sequenz:

- Gemeinsamer Start: Begrüßen und austauschen, anknüpfen an die Anregungen von letzter Woche und neue Erkenntnisse mitteilen
- Input von der Förderlehrperson oder von BF-SchülerIn zum gemeinsamen Schwerpunkt, Ritual weiterführen, thematische Spiele einbringen
- Arbeiten am gemeinsamen Schwerpunkt, Arbeitsformen wie Einzel- Partner- oder Gruppenarbeit berücksichtigen
- Selbstgesteuertes Lernen üben und reflektieren, Ablauf der Pullout Unterrichtseinheit mitbestimmen, Eintrag ins Lernjournal ermöglichen
- Interessenarbeit verfolgen und Ressourcenzimmer nutzen
- Anregungen für die kommende Schulwoche entgegennehmen, freiwillige Aufträge fassen
- Gemeinsamer Abschluss, kurzer Rück-und Ausblick durchführen

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

Erstes Semester:

Unterrichtssequenz	Thema / Ziele	Tätigkeiten	Material, Spiele, Literatur
1. /Wo 34	<ul style="list-style-type: none"> - Freundschaftsband knüpfen - Freundschaftsgeschichten kennenlernen 	<p>Vorstellrunde Freundschaftsbänder anschauen, Symbolik besprechen, Freundschaftsbänder herstellen und selber ein Band aus dem Pullout mit nach Hause nehmen.</p> <p>Freundschaftsgeschichte: Kaspar Opa und der Monsterhecht von S. 5 bis 13 vorgelesen</p>	Kinderliteratur: Kaspar, Opa und der Monsterhecht von Mikael Engsträm; ISBN 978 3 423 64014 5
2. /Wo 35	<ul style="list-style-type: none"> - Interessenarbeit einführen 	<p>Ressourcenzimmer kennenlernen und eigenen Interessen nachgehen. (Wedo Legoroboter) Freundschaftsbänder weiter entwerfen, eigene Muster zeichnen und umsetzen. Freundschaftsgeschichte abwechslungsweise von SuS vorlesen lassen, von S 14 bis 17 (Prozentrechnen, fairer Handel) Lernjournaleintrag: Heute war für mich folgendes wichtig:</p>	
3. /Wo 36	<ul style="list-style-type: none"> - Lied: Komm wir gehen in ein Land, 3. Strophe auswendig lernen. - Freundschaftsgeschichte Kaspar weiterlesen 	<p>Lernjournal: zu den Strophen Bilder gestalten, persönliche Bedeutung des Liedinhaltes sichtbar machen und darüber berichten. Themen in der Gesprächsrunde: Gefühle wahrnehmen und benennen Unterschiedliche Meinungen haben und respektieren Einsamkeit, alleine sein ist schön u. manchmal auch beängstigend Menschen, die man lieb hat, vermisst man, wenn sie nicht da sind. Schüler lesen der Pullout-Gruppe die Freundschaftsgeschichte bis S. 29 vor.</p>	

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

4. /Wo 37	<ul style="list-style-type: none"> - Beziehungsnetze wahrnehmen - Eigene Interessen zeigen 	<p>Liedtext in Englisch, auf Aussprache achten und einüben Freundschaftsbänder für andere herstellen und neue Techniken ausprobieren. Freundschaftsgeschichte abwechslungsweise von SuS vorlesen lassen, von S 30 bis 37. Figuren in der Geschichte aufzählen und Verbindungen machen, wie sie zueinander stehen. Interessenarbeit: Schüler hat die Idee mitgebracht (3D Bild mit iPhone oder iPad vorführen) alle stellen eine Folienpyramide her.</p>	
5. /Wo 38	<ul style="list-style-type: none"> - Freundschaften einschätzen und bewerten - Eigene Vorstellungen zur Geschichte entwickeln 	<p>Freundschaftsgeschichte abwechslungsweise von SuS vorlesen lassen, von S 38 bis 46. Freundschaften in der Geschichte aufdecken und eine Skalierung durchführen (von 1= flüchtige Beziehung bis 10= intensive Beziehung) Lernjournaleintrag: Das gibt es alles in meinen Laden zu kaufen:</p>	
6. /Wo 42	<ul style="list-style-type: none"> - Was braucht es, damit eine Freundschaft entsteht, erhalten bleibt? - Wie riecht Freundschaft? 	<p>Lied: „Komm wir gehen in ein Land“ wiederholen. Diskussionsrunde: Gibt es Personen denen ihr vertraut, denen ihr misstraut? Sammeln von Faktoren für eine gelungene Freundschaft. Dazu einen persönlichen Lernjournaleintrag machen, ausstellen. Freundschaftsgeschichte lesen: S 46 bis S. 72 Interessenarbeit mit Materialien aus dem Ressourcenzimmer. (Räumliche Intelligenz) Anregung: Was braucht es, damit eine Freundschaft entsteht, erhalten bleibt? Befragt Personen in eurem Umfeld und schreibt eure Vorstellungen dazu auf.</p>	
7. /Wo 43	<ul style="list-style-type: none"> - Freundschaft ist für mich... - Liedtext aufschreiben 	<p>Der Wert einer Freundschaft darstellen mit einem Vergleich Freundschaft ist für mich... ... so wertvoll wie eine 1000er Note ... so bedeutsam wie ein Goldklumpen ... so wichtig wie Schmuck, das mein Leben verschönert usw. Zu einer vorgegebenen Melodie einen Liedtext schreiben. Die</p>	

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

		Schüler nutzen eine Sammlung von coolen Wortkombinationen, die von zwei Schüler aus der Gruppe vorbereitet wurden. Freundschaftsgeschichte lesen: S 72 bis S. 81	
8. /Wo 44	<ul style="list-style-type: none"> - Wie erkennt man richtige bzw. falsche Freunde? - Ablauf planen und priorisieren 	<p>Liste mit Merkmalen für wahre echte Freundschaft und Merkmalen für schlechte ungesunde Freundschaft erstellen Der Unterrichtsmorgen wird von der Gruppe geplant und auf einem Plakat festgehalten. Ab Oktober übernimmt jeweils ein S. die Priorisierung und Zeiteinteilung.</p> <p>Freundschaftsgeschichte lesen: S 82 bis S. 94</p>	
9. /Wo 45	<ul style="list-style-type: none"> - Gibt es Streit unter Freunden? 	<p>Diskussionsrunde über freundschaftliche Konflikte / Streitereien. Beispiele aufzählen, weswegen es Streit gab und wie er ausging. Individuelle Unterschiede und Interessen sichtbar machen, ohne Angst haben zu müssen, nicht mehr dazuzugehören. Vielfältige Interessenarbeit ausführen: Film drehen, WeDo Legoroboter, L Tech Lastwagen, Mikroskop, Experimente, Lesen usw.</p> <p>Freundschaftsgeschichte lesen: S 94 bis S. 102</p>	<p>BB Du hast angefangen, Nein du BB Wir wollen uns wieder vertragen</p>
10. /Wo 46	<ul style="list-style-type: none"> - Ein Bild zu zweit malen - Liedtext 2. Strophe dichten - Freundschaftsgeschichte erfinden 	<p>Mögliche Varianten ein Bild zu zweit zu malen: Spiegelbild, Original und Kopie, Mein Feld –dein Feld und ein gemeinsames Zeichnungsfeld, Klatschen für einen Wechsel usw. Ideenliste und Wortkombination verwenden, um die 2. Strophe zu dichten. Text ins Lernjournal in Mundart aufschreiben. Mit Würfeln ein Freundschaftsgeschichte erfinden und auf einem AB festhalten. Diese Tätigkeit eignet sich auch für den Klassenbesuch Freundschaftsgeschichte lesen: S 102 bis S. 112</p>	<p>Aus: Spiele zum Problemlösen, ISBN: 3 7058 0548 7</p> <p>AB Würfelgeschichte</p>
11. /Wo 47	Klassenbesuch organisieren	<p>Sammeln von Ideen für den Klassenbesuch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Würfelgeschichte zum Thema Freundschaft. (Posten 1) <p>Beispiele zum Vorzeigen erarbeiten,</p>	

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

		<p>eine Geschichte in Gedichtform festhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertrauensspiele (Posten 2) - Landschaft mit Baumaterial zum Nachstellen einer BB Szene, P3 	<p>Aus: Sozialkompetenz, Ich du wir ISBN: 978 3 907985 45 8 BB: Du hast angefangen, nein du ISBN: 978 3 7373 6045 6</p>
12. /Wo 48	<p>Klassenbesuch vorbereiten</p> <p style="text-align: center;">Anregung für die kommenden Schulwochen</p>	<p>Programm für den Klassenbesuch besprechen und genau festlegen, wer was übernimmt, bzw. mitbringt. Video für Posten 3 mit Stopmotion-Technik aufnehmen, anschliessend vertonen. Rollenspiel zur Würfelgeschichte einstudieren und mit iPad aufnehmen. Rollen wechseln und Rückmeldungen geben, was man beim der Umsetzung noch verbessern könnte. Freundschaftsgeschichte lesen: S. 112 bis 128 Analyse des Kinderbuchs: Kaspar, Opa und der Monsterhecht Tabelle zum Ausfüllen: Personen, Rollen, Tiere, Gegenstände, Schauplätze, Ereignisse Darstellung: Beziehungsnetz / Freundschaften Darstellung: Spannungskurve</p>	<p>Computer, IStopMotion, Kamera Figuren iPad Requisiten</p> <p>Arbeitsblatt. Kinderbuchanalyse</p>
Wo. 49 - 4	Begleitung in den Klassen	<p>BF-SchülerIn zeigt der Klasse einen Bereich der Tätigkeit im Pullout, mit dem Ziel, dass die MitschülerInnen angeregt werden, verschiedene Gesichtsausdrücke deuten zu können, selber Geschichten, Gedichte und Lieder zum Thema „Freundschaft“ zu schreiben.</p>	Fotokamera

Zweites Semester

Unterrichtssequenz	Thema / Ziele	Tätigkeiten	Material, Spiele, Literatur
13. /Wo 5	<p>Klassenbesuch besprechen</p> <p>Schauspieltraining beginnen</p> <p>Analyse des Kinderbuches</p>	<p>Über besondere Erlebnisse während des Klassenbesuches berichten.</p> <p>Schauspieltraining: Lieblingsgeschichtsausdruck der andern erraten und selber ausprobieren</p> <p>Wichtige <u>Personen, Rollen und Tiere</u> aus der Geschichte auf</p>	Übung 1

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

	durchführen	Kärtchen aufschreiben, ordnen und in die Tabelle eintragen Freundschaftsgeschichte lesen: Wiederholung S. 120 bis 128	
14. /Wo 6	Schauspieltraining weiterführen Analyse des Kinderbuches durchführen Anregung für 2 Wo. mitnehmen	Schauspieltraining: Gesichtsausdruck nachahmen, zu einem Gesichtsausdruck ein passenden Satz sprechen, und auf die Sprachmelodie Lieblingsgeschichtsausdruck den andern zeigen Wichtige <u>Gegenstände, Schauplätze</u> aus der Geschichte auf Kärtchen aufschreiben, ordnen und in die Tabelle eintragen Freundschaftsgeschichte lesen: S. 128 bis 141 Aus einer Büchersammlung eine Freundschaftsgeschichte auswählen, lesen und sich wichtige Ereignisse notieren.	Übung 2
15. /Wo 8	Schauspieltraining weiterführen Analyse des Kinderbuches durchführen Ideen für ein Theaterstück sammeln	Mit Hilfe von Musik bestimmten Gefühlen mit dem Körper ausdrücken lernen. Aus den wichtigen Ereignissen der gelesenen Freundschaftsgeschichte eine <u>Spannungskurve</u> erstellen. Sich in 2er Teams interessante Personen, Beziehungen, Gegenstände und Schauplätze ausdenken, um eine gute Geschichte zu erfinden.	Übung 3
16. /Wo 9	Schauspieltraining weiterführen Büchervorstellrunde Theaterszenen ausdenken Interessenarbeit	Personen in der Theatergeschichte pantomimisch darstellen und erraten. Das Spiegelbild kann helfen den Ausdruck zu verstärken. Jeweils ein BF Schüler stellt ein gelesenes Buch vor und zeichnet den Spannungsbogen auf und berichtet über die Wendepunkte. Gemeinsam den Beginn und den Schluss einer Szene ausdenken. Anschliessend in 2er Teams den Teil dazwischen erfinden und der Gruppe vortragen. Freundschaften entstehen lassen und gemeinsame Interessen entdecken.	Übung 4 mit Spiegel Szenen: - Am Morgen, Jakobli hat einen wichtigen Schultag - Um Mitternacht, Lia schlafwandelt - Der Papagei Oddo im Büro des Schuldirektors
17. /Wo 10	Schauspieltraining weiterführen Büchervorstellrunde	Kurze Theaterszene verschieden spielen: normal, fröhlich, langsam, wütend, hektisch... BF-Schüler berichtet, was sie an der Geschichte des Buches spannend findet, wie Spannung erzeugt wird.	Übung 5 AB: Werkzeuge um Spannung zu erzeugen

Förderunterrichtssequenzen im Pullout Angebot der Unterstufe 2016/17

	Theaterszenen weiterschreiben Rollen verteilen	Die drei Theaterszenen zu einer Geschichte zusammenfügen. Die Gruppe handelt aus, welche Rollen wer übernehmen kann.	Szene: - Am Schwarzlochbach
18. /Wo 11	Schauspieltraining weiterführen Theaterszenen üben und auswendig lernen	Mit der Stimme experimentieren. Rückmeldung geben wie die Stimme auf die Gruppe wirkt Theaterszenen mit Stopps und Anweisungen durchspielen	Übung 6 Das Stimmen-Quartett
19. /Wo 12	Schauspieltraining weiterführen Theaterszenen spielen	Zungenbrecher langsam üben und Tempo erhöhen Rollen verteilen und einen ersten Durchgang durchführen, sich Trauen und Umgang mit Nervosität üben. Szenenbilder aufteilen und Skizzen anfertigen	Übung 7
20. /Wo 13	Szenenbilder gestalten	Der Geschichte einen Titel geben Zur Geschichte Szenenbilder gestalten Audioaufnahme machen	AB Wenn wahre Freunde...
21. /Wo 14	Erste Aufnahmen beurteilen Klassenbesuch vorbesprechen	Aufnahme hören, Verbesserungen vornehmen Schüler bereiten sich für den Klassenbesuch vor. Es wird besonders auf die eigenen Fähigkeiten, Stärken und Interessen geachtet, die der BF-Schüler/ die BF-Schülerin einbringen kann.	Audiogerät Unterrichtskisten für den Klassenbesuch
22. /Wo 17	Schauspieltraining weiterführen Klassenbesuch organisieren	Melodien verführen zum Entspannen und Anspannen. Körperkontrolle üben und dabei Spass haben Letzte Vorbereitungen für den Klassenbesuch machen Szenenbilder fertigstellen und fotografieren	Übung 8 Fotos
Wo. 18-23	Begleitung in den Klassen	SchülerIn spielen der Klasse die Geschichte „Wenn wahre Freunde...“ vor. Anschliessend können die SuS zwischen 2 Posten wählen: Szenenbild herstellen oder eine Theaterszene proben.	Unterrichtskiste Computer, Lautsprecher Drehbuch
23. /Wo 24	Klassenbesuch reflektieren Rückblick Pullout US	Erfahrungen des Klassenbesuches festhalten Lernjournal lesen und Lernzuwachs würdigen. Fotogalerie kleben	Lernjournal Ausgedruckte Fotos
24. /Wo 26	Abschluss	Projekt reflektieren Gruppe verabschiedet sich und erhält einen Rück- und Ausblick	Teilnahmebestätigung Brief